

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =
Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della
Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 114 (1933)

Vereinsnachrichten: Bericht der Euler-Kommission für das Jahr 1932

Autor: Fueter, Rud.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

2. Bericht der Euler-Kommission für das Jahr 1932

Die Kommission ist durch Wahl der Herren Professoren Crelier, Bern und H. Fehr, Genf, zu Mitgliedern ergänzt worden. Als neuer Redaktor ist H. Brandt, Professor in Halle a. S. gewählt worden. Ausserdem hat die Kommission ein neues, den Statuten der S. N. G. Rechnung tragendes Reglement erhalten.

Gegen den frühern Schatzmeister der Kommission, Herrn Paul Christ, ist namens der S. N. G. Strafklage bei der Staatsanwaltschaft Basel-Stadt erhoben worden.

Über den Stand der Herausgabe berichtet der Generalredaktor: „Der Band I 19, für dessen Bogen noch von Rudio das Imprimatur erteilt worden war, ist im September/Oktobre dieses Jahres fertiggestellt und versandt worden. Als Herausgeber figurieren Alexander Liapounoff, Adolf Krazer und Georg Faber, von denen nur der letztgenannte noch lebt. Es ist der dritte Band der *Commentationes analyticae ad theoriā integralium pertinentes*. Vorausgeschickt ist eine umfangreiche Vorrede, die von den Herren Krazer und Faber verfasst ist und den Inhalt der Bände I 17/19 wiedergibt.

Zur Zeit ist der Band I 16 in Arbeit. Die Fahnen 1—241 waren schon längst gesetzt. Wegen des allzugrossen Umfanges muss der Band geteilt werden. Die *sectio prima* reicht von Fahne 1—147, die *sectio altera* von Fahne 148—291. Mit dem Erscheinen der *sectio prima* kann im Frühjahr 1933 gerechnet werden. Die *sectio altera* wird eine Übersicht der Bände I 14/16 enthalten. Die drei Bände führen den Generaltitel: *Commentationes analyticae ad theoriā serierum infinitarum pertinentes*. Herausgeber des Bandes I 16 ist Herr C. Böhm.

Für den Druck bereitgestellt sind die Vorlagen zu den beiden Bänden I 22/23, Differentialgleichungen von Herrn Dulac in Lyon. Ferner sind Vorlagen für die beiden Bände I 24/25 über Variationsrechnung an Herrn Carathéodory in München abgeschickt worden, deren Bearbeitung er übernimmt.“

Der Präsident: *Rud. Fueter*.

3. Bericht der Kommission für die Schläfli-Stiftung für das Jahr 1932

1. *Jahresrechnung*. Die auf 31. Dezember 1932 abgeschlossene Rechnung der Schläflipreis-Stiftung verzeichnet unter den Einnahmen den Vermögensvortrag vom Vorjahre mit Fr. 3521. 90 und Einnahmen aus Zinsen im Betrage von Fr. 995. 55. Die Gesamtausgaben erreichen den Betrag von Fr. 1479. 90 und übertreffen damit die Einnahmen aus Zinsengängen um Fr. 484. 35.

Von den Ausgaben entfallen Fr. 1000 auf die Ausrichtung von zwei einfachen Preisen, Fr. 300 auf die Ausrichtung von Honoraren an